

Vorläufiges Konzept der Kreativitätsbildung

Gesellschaft (Betr: Vorschulkinder, Schüler, Studenten,
Freie Gruppen, Erwachsenengruppen)

Individuum

B I L D U N G

Kreatives pädagogisches Konzept

(z.B. Partnerschaftliches Verhältnis in der
Familie

- a. Wahrnehmung der Erziehung vom Kind
zum Erwachsenen und vom Erwachsenen
zum Kind
- b. Artikulation von Ansprüchen aller
Familienmitglieder und Entsprechung
dieser Ansprüche)

- Interessengruppen bilden
aufgrund von Thematisierungen
- Gruppendynamische Elemente
Verzicht auf Thematisierung
Problemfindung
Einbeziehung von Medien
- Altersstufenübergreifend
Engagement jeglicher Altersstufen an
entsprechenden Themen
- Kreativer Arbeitsprozeß

Kreatives didaktisches Konzept

(z.B. Schule

- a. Wahrnehmung der Bildung von Schüler zum
Lehrer und vom Lehrer zum Schüler
- b. Artikulation von Ansprüchen des Schülers
und Lehrers und Entsprechung der
Ansprüche
- c. Entwicklung neuer Unterrichtsformen von
Lehrer und Schüler)

Emotionale Bildung

- Bewusstseinsbildung
der emotionale Bereich muß erkannt und artikuliert
werden
Steigerung des Selbstwertgefühls
Bildung kreativer Fähigkeiten
- Gestaltung von Konsequenzen
Konsequenzen berücksichtigen und durchhalten
Veränderung von Konsequenzen zugunsten neuer
Verhaltensweisen
- Kommunikation
Dialogisches Verhalten
persönliche Mitteilung (verbal und nicht-verbal)

Intellektuelle Bildung

- laterales Denken
Spielerisches Denken ohne zwingende Anlässe
(Erfindungen)
zwingender Anlaß - jede denkerische Kombination
ist erlaubt und eröffnet neue Möglichkeiten
- kreativer Arbeitsprozeß

- Interdisziplinär
Kooperation der Wissenschaften
- Fächerübergreifend
Kreativität beeinflusst in jedem Fach das
Unterrichtsverfahren
- Interessengruppen bilden
aufgrund von Thematisierungen und
Fächern
- Kreativer Arbeitsprozeß

Gesellschaft

Politik

Politisches Bewusstsein

- (a. Bewusstes Wahrnehmen einer Staatsgemeinschaft
- b. Sehen von Zusammenhängen und Konsequenzen)

- Zukunftsorientierung
Vorstellung von noch nicht dagewesenen Staatsformen
- Infragestellen von gegenwärtigen politischen Handlungsformen und Handlungsweisen

Politische Verantwortung

(Identifikation mit politischen Problemen)

- neue politische Probleme finden
Artikulation von Problemen
- Perspektiven entwickeln
aufgrund von Konzeptionen
Artikulation von Konzeptionen

Politisches Handeln

(a. Distanz von politischer Passivität
b. distanzierter Aktivität)

- Auseinandersetzungen provozieren
- Infragestellung von gegenwärtigen politischen Handlungsformen und Handlungsweisen
- neue politische Probleme finden
Artikulation von Problemen
- Perspektiven entwickeln
aufgrund von Konzeptionen
Artikulation von Konzeptionen
Artikulation von politischen Handlungsweisen wie z.B. Demonstrationsformen

Individuum

Politik

Politisches Bewusstsein

- (a. Bewusstes Wahrnehmen einer Staatsgemeinschaft
- b. Sehen von Konsequenzen und Zusammenhängen)

- Zukunftsorientierung
Vorstellung von noch nicht dagewesenen Staatsformen
- Infragestellen von gegenwärtigen politischen Handlungsformen und Handlungsweisen

Politische Verantwortung

(Identifikation mit politischen Problemen)

- neue politische Probleme finden
Artikulation von Problemen
- Perspektiven entwickeln
aufgrund von Konzeptionen
Artikulation von Konzeptionen

Politisches Handeln

(a. Distanz von politischer Passivität
b. distanzierter Aktivität)

- Auseinandersetzungen provozieren
- Infragestellung von gegenwärtigen politischen Handlungsformen und Handlungsweisen
- neue politische Probleme finden
Artikulation von Problemen
- Perspektiven entwickeln
aufgrund von Konzeptionen
Artikulation von Konzeptionen
Artikulation von politischen Handlungsweisen wie Demonstrationsformen
- Zivilcourage

Gesellschaft

Wirtschaft

Orientierung an Menschen (human)

- a. nicht bedürfnisbefriedigend und weckend (Konsum)
- b. nicht profitorientiert
- c. den Ansprüchen des Menschen gewachsen sein
- Berücksichtigung der Vielseitigkeit des Menschen das differenzierte Profil des Menschen ist ausschlaggebend
- keine menschliche Ausnutzung
Befreiung von monoton mechanischer Arbeit der Mensch wird nicht gemessen an seinen Leistungen
Entwicklung neuer Kriterien für Arbeit und Freizeit
Entwicklung neuer Kriterien für die Beschäftigung im Arbeitsprozess

Forschung

Schöpferisches Handeln

- a. ungewöhnliche Kombinationen führen zu neuen Resultaten und deren Veränderungen
- b. unter Umständen Verzicht auf zielgerichtetes Arbeiten

Realutopisches und utopisches Denken

alles, was gedacht werden kann, ist zu realisieren, Zeit spielt keine Rolle was ist wünschenswert

- Entwicklung von Kriterien zur Zukunftsplanung
- Laterales Denken
spielerisches Denken ohne zwingende Anlässe (Erfindungen)
zwingender Anlaß - jede denkerische Kombination ist erlaubt und eröffnet neue Möglichkeiten

Individuum

Wirtschaft

Ansprüche stellen

- Gestaltung von Freiräumen
- Veränderung von Konsumverhalten
- Originelles Kombinieren
- Veränderung der Produkte
Einfluß nehmen auf technische Entwicklung
- Veränderung von Arbeit und Arbeitsverhältnissen
- Entwickeln neuer Arbeitsformen

Person

Vielschichtigkeit der Person

- Ausweitung der gesetzten Grenzen der Person
starke Unsicherheiten zu ertragen
- Einmaligkeit der Person
nicht austauschbar
- Originalität
selbständige Artikulation und Interpretation
Konsequenz - die Realisierung durch das Individuum
- Kommunikation
soziale Kreativität
(Entfaltung der Person in der Gruppe)

Gesellschaft und Individuum

Kirche

Theologie

- Interpretation des Alten und Neuen Testaments und der weiteren Geschichte, Konsequenzen und Transfer
- Entwicklung eines neuen Menschen- und Weltbildes
- Kirche als neuer Entwurf der Gesellschaft

Praktische Arbeit

- Lebensprozeß einer Gruppe
z.B. Kommunikation, Freude, Gottesdienst
- pädagogische Arbeit
Interessengruppen bilden aufgrund von Thematisierungen
- Sozialarbeit und Lebensberatung
selbständig und unabhängig machen von Hilfestellungen